

(Read and download) Htttenzauber (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Htttenzauber (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Gunter Haug

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #556074 in eBooksVerffentlicht am: 2009-08-13Erscheinungsdatum:
2009-08-13File Name: B00FOJ1I30 | File size: 58.Mb

Von Gunter Haug : Htttenzauber (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Htttenzauber (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Spannung und Witz - tolle KombinationVon brigitteAls "alte" Heilbronnerin sind die Krimis von Gunter Haug ein

absolutes Muss für mich! Auch von "Hüttenzauber" war ich wieder begeistert. Einziger Nachteil: ich habe das Buch wieder viel zu schnell ausgelesen. Da ich alle anderen Fälle von Hotte auch schon kenne, bleibt nur das Warten auf ein weiteres Buch! Also - Herr Haug ran an die Feder! Ich möchte den netten, kauzigen Kommissar, der immer wieder in spannende Fälle verwickelt wird, schnell wiedertreffen! 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gunter Haug war schon mal besser. Von Stephan Heess habe schon einige Bücher von Gunter Haug gelesen. Dieses fand ich sehr enttäuschend. Nach einem netten Beginn (die Fahrt und der Anstieg zur Hütte) versucht der Autor sozusagen wie ein Beziehungsgeflecht aufzubauen, damit man später mitraten kann, wer denn nun der Mörder ist. Das zieht sich ewig und ist irgendwann ziemlich nervig. Der weitere Verlauf ist dann wieder etwas besser zu lesen. Allerdings finde ich den Showdown dann zu dramatisch. Wie gesagt, es gab schon bessere Bücher aus der Feder von Herrn Haug. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannung und Gnese. Von Petra ein toller Roman, man kann ihn nicht mehr weglegen. Für mich absolute Spannung pur. Kann ich jedem Krimifan nur empfehlen.

Kurzbeschreibung Die Heilbronner Hütte in den Vorarlberger Alpen feiert ihr 75-jähriges Bestehen. Mitten drin im Getümmel: Kommissar Horst Hotte Meyer. Nein, nicht bei den Feierlichkeiten, bei denen man, wie er sich ausdrückt, an jedem Maulwurfshaufen über einen Heilbronner stolpert, sondern vorsichtshalber schon ein halbes Jahr zuvor, im Herbst des Jahres 2002. Der gemütlich-zünftige Ausflug in die Berge nimmt allerdings rasch eine völlig ungeplante und dramatische Wende: Kollege Michael Protnik samt seiner Partnerin Bebele spurlos verschollen, ein nackter ohnmächtiger Mann am Gipfelkreuz, eine Wasserleiche im Bergsee, ein eifersüchtiger Ehemann und eine spannungsgeladene Atmosphäre in der Hütte, die sich jederzeit in einer gewaltigen Explosion zu entladen droht. Von Bergidylle keine Spur!..deEigentlich wollte Kommissar Horst "Hotte" Meyer mit seiner besseren Hälfte Claudia nur ein verlängertes Wochenende in den Bergen verbringen. Als sie jedoch auf der Heidelberger Hütte in den Vorarlberger Alpen eintreffen, ist das Wetter zwar traumhaft, aber Ruhe finden die beiden keine: Eine Horde Mountainbike fahrender Yuppies sorgt für schlechte Stimmung und nächtlichen Lärm. Die Situation spitzt sich zu und Horst und Claudia merken bald, dass es zwischen ihren Miturlaubern nicht nur privat kriselt -- die gespannte Atmosphäre hat ihre Ursache auch in geschäftlichen Querelen. Und am nächsten Morgen treibt einer der Hahnsportler ertrunken in einem Bergsee! Der sterreichischen Polizei ist sofort klar, wer für die Tat verantwortlich ist. Horst Meyer dagegen misstraut dem Offensichtlichen: Mit Geduld und wachem Spürsinn versucht er, die verwickelte Geschichte zu entwirren und den wahren Mörder zu stellen. Gunter Haug, erfolgreicher Serienautor aus dem Schwabenland, gönnt seinem Kommissar Meyer auch weiterhin keine Ruhe. Im achten Abenteuer stapft der urlaubsreife Familienvater durch tiefen Schnee, um einen möglicherweise Unschuldigen von einem schrecklichen Verdacht zu befreien. Dabei geht es gelegentlich schon mal etwas derber, ja fast handgreiflich zu, denn wenn Meyer etwas nicht leiden kann, dann sind das aufgeblasene Neureiche. Und auch das Happyend ist dieses Mal nicht ganz so glücklich -- nicht jeder aufgeklärte Fall kann geschehenes Unrecht wieder rückgängig machen. Zum Schluss noch ein Tipp: Wer die Serie chronologisch lesen möchte, sollte mit Band eins, Tiefenrausch beginnen oder gleich zur preisgünstigen Box mit den ersten drei Horst-Meyer-Krimis greifen. --Hannes Riffel

Kurzbeschreibung Die Heilbronner Hütte in den Vorarlberger Alpen feiert ihr 75-jähriges Bestehen. Mitten drin im Getümmel: Kommissar Horst Hotte Meyer. Nein, nicht bei den Feierlichkeiten, bei denen man, wie er sich ausdrückt, an jedem Maulwurfshaufen über einen Heilbronner stolpert, sondern vorsichtshalber schon ein halbes Jahr zuvor, im Herbst des Jahres 2002. Der gemütlich-zünftige Ausflug in die Berge nimmt allerdings rasch eine völlig ungeplante und dramatische Wende: Kollege Michael Protnik samt seiner Partnerin Bebele spurlos verschollen, ein nackter ohnmächtiger Mann am Gipfelkreuz, eine Wasserleiche im Bergsee, ein eifersüchtiger Ehemann und eine spannungsgeladene Atmosphäre in der Hütte, die sich jederzeit in einer gewaltigen Explosion zu entladen droht. Von Bergidylle keine Spur!